

[Read ebook] Das tödliche Spiel: Mordkommission Frankfurt: Der 5. Band mit Siebels und Till

Das tödliche Spiel: Mordkommission Frankfurt: Der 5. Band mit Siebels und Till

Von Stefan Bouxsein

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



STEFAN BOUXSEIN



DAS TÖDLICHE SPIEL

MORDKOMMISSION FRANKFURT
DER 5. BAND MIT SIEBELS UND TILL

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #116119 in eBooksVerffentlicht am: 2013-06-25Erscheinungsdatum:
2013-06-25File Name: B00DLC7C0K | File size: 23.Mb

Von Stefan Bouxsein : Das tödliche Spiel: Mordkommission Frankfurt: Der 5. Band mit Siebels und Till before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das tödliche Spiel: Mordkommission Frankfurt: Der 5. Band mit Siebels und Till:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein neuer Bouxsein
Von cybergirl
Im neuen Krimi "Das tdliche Spiel" passieren mehrere Morde. Alle getteten Personen stehen mit Nadja und Maja in Verbindung, 2 Frauen die seid der Schule Rivalinnen sind. Nadja aus reichem Elternhaus und sehr intelligent. Maja aus einfacheren Verhltnissen, auch sehr intelligent ist aber die ewige Zweite. Gekonnt intrigieren die zwei Frauen gegeneinander und schieben die Figuren auf dem Spielfeld hin und her wie es ihnen gefllt. Dabei gibt es schon mal ein paar "Bauernopfer". Ein verzwickter Fall der auch Siebels den Schlaf raubt. Das Buch ist wieder ein echter Bouxsein!
Die 2 Kommissare Siebel und Till sind mir schon richtig ans Herz gewachsen. Es ist spannend aber der Humor kommt nicht zu kurz. Einfach ein Muss fr jeden Liebhaber von guten Krimis und dazu muss man nicht aus Frankfurt sein.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genial
litt und Hass zweier hochbegabter und hochattraktiver junger Frauen
Von Lectorianus
Mit der Folge "Das tdliche Spiel" hat Stefan Bouxsein das bewhrte Konzept seiner Serie von Frankfurt-Krimis um das Ermittler-Duo Siebels Till zur Bestform gebracht. Wieder wechseln im Text die anonymen Reflexionen der unbekanntes Tterseite mit den voranschreitenden Ermittlungen der beiden Kommissare ab und treiben den Leser zum Mitdenken an, whrend sich die Handlung Schritt um Schritt ihrem Hhepunkt nhert. Das letzte Drittel des Buches kann man gar nicht mehr aus der Hand legen, und wenn es 04:00 Uhr morgens darber wird. Diesmal stehen zwei ebenso hochbegabte wie hochattraktive junge Frauen im Mittelpunkt des Geschehens, die sich schon auf dem Gymnasium in einen gehssigen Wettbewerb hineingesteigert haben, wer die jeweils andere besser aussticht und erniedrigt. Dabei kommen alle Mittel der psychologischen Kriegsfhrung zum Einsatz: Manipulation, Verfhung, Erniedrigung, Erpressung. Und dann irgendwann: Mord. Zwischen die Fronten dieser Auseinandersetzung geraten alle Frauen und Mnner, die das Pech hatten, irgendwann einmal mit beiden Frauen Kontakt gehabt zu haben; sie finden sich unversehens als Schachfiguren in einem tdlichen Spiel wieder. Nur Frauen knnen so kalt und unbarmherzig berechnend sein ... Nebenbei zieht Stefan Bouxsein das leidige Unwesen der Zuschussverlage auf hchst ansante Weise durch den Kakao; behaupt sind ihm eine ganze Reihe wunderbar anspielungsreicher Dialoge gelungen: Das Buch hat noch mehr Esprit als sonst!
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Komplexes Verwirrspiel
Von Leserin Birgit
Auch wenn schon bald ersichtlich ist, dass es sich bei diesem Kriminalfall um ein Schachspiel zwischen den Konkurrentinnen Nadja und Maja handelt, bietet diese Konstellation genug Irrungen und Wirrungen, um eine letztendlich doch sehr komplexe Handlung herzugeben. Bis kurz vor Schluss sind die beiden Schachspielerinnen den Beamten der Mordkommission dabei immer einen Schritt voraus. Die Ermittler Siebels, Till und Charly sind einem schon so richtig ans Herz gewachsen. Humorvoll und menschlich gehen sie den Kriminalfall an, und auch ihr privater Hintergrund entwickelt sich von Buch zu Buch weiter. So bindet man gekonnt seine Leser/innen. Ob die Handlung immer realistisch ist mag dahingestellt sein, ich mchte mir jedenfalls nicht vorstellen, dass ein Mann einer Frau so hrig ist, dass er in ihrem Auftrag andere, auch ihm unangenehme, Frauen sexuell verfhrt. Aber vielleicht lebe ich ja auch nur in (m)einem Elfenbeintrmchen. So manches Mal htte ich mir gewünscht, dass der Autor fr die Konkurrentinnen nicht zwei phonetisch so hnliche Namen gewhlt htte, denn manchmal musste ich berlegen, wer denn nun nochmal welche ist. Aber vielleicht war ja auch genau das die Absicht von Stefan Bouxsein, wer wei? Insgesamt ein interessanter und empfehlenswerter Kriminalroman.

Kurzbeschreibung
Kurz nacheinander werden mehrere alleinstehende Frauen ermordet. An jedem Tatort liegt ein Buch. Darin sind die Affren eines Mannes zu den toten Frauen auf gemeine Art und Weise beschrieben. Die Opfer hatten aber auch Kontakt zu zwei jungen, hochintelligenten und intiganen Frauen. Die beiden spielen ein tdliches Spiel. Aber erst in einem fulminanten Finale knnen Siebels und Till das Spiel beenden.
Kurzbeschreibung
Kurz nacheinander werden mehrere alleinstehende Frauen ermordet. An jedem Tatort liegt ein Buch. Darin sind die Affren eines Mannes zu den toten Frauen auf gemeine Art und Weise beschrieben. Die Opfer hatten aber auch Kontakt zu zwei jungen, hochintelligenten und intiganen Frauen. Die beiden spielen ein tdliches Spiel. Aber erst in einem fulminanten Finale knnen Siebels und Till das Spiel beenden.
Klappentext
Ein Mord an einer wohlhabenden Witwe. Am Tatort ein Buch. Der Autor schreibt darin ber seine Affren zu verschiedenen Frauen. Das Mordopfer war eine dieser Affren. Schnell wird den Ermittlern klar, dass sich auch die anderen Frauen in tdlicher Gefahr befinden. Die Frankfurter Kommissare Siebels und Till bekommen es mit einer unheimlichen Mordserie zu tun. Sie ermitteln in einem tdlichen Spiel, in dem sich zwei ehemalige Schulfreundinnen als erbarmungslose Rivalinnen entpuppen.